

Marlies LENGLACHNER
 Praxis für systemische Therapie
 und Familientherapie
 Radeckgasse 1/10
 1040 Wien

NO/SW/2/H/MK von²
 ÖAGG Lehrtrainerin für
 systemische Therapie,
 Familientherapie,
 Supervisorin

An
 Präsidium des Nationalrates
 Parlament - Ministerrat
 Dr. Karl-Renner-Ring 30
1017 Wien

RÜCKF. GESETZENTWURF	
Z:	G. o. P.
Datum: 19. FEB. 1990	
19. FEB. 1990 <i>Alo</i>	
Verteilt:	

St. Jannitsch

Sehr geehrter Herr Präsident des Nationalrates!

Anbei übersende ich Ihnen meine Stellungnahme zum vorliegenden

Entwurf des PSYCHOTHERAPIEGESETZES

und ersuche Sie, diese 25 Exemplare für die zuständige Sitzung des Ministerrates weiterzuleiten.

Ich danke für Ihre Bemühungen und verbleibe mit freundlichen Grüßen.

Wien, 9.2.90

Marlies Lenglachner

**INSTITUT FÜR
FAMILIENTHERAPIE UND
SYSTEMBERATUNG**

**Institut für Familientherapie und Systemberatung
A-4020 LINZ, Makartstraße 21, Telefon (0732) 58368**

An das
Bundeskanzleramt
Sekt. VI - Volksgesundheit
Hr. Dr. Michael Kierein

Laßnitzhöhe, 2. 2. 1990

Betrifft: Psychotherapiegesetzesentwurf

Sehr geehrter Herr Dr. Kierein!

Als ältestes und größtes Ausbildungsinstitut für Familientherapie in Österreich (seit 1981 waren und sind über 200 Personen in ganz Österreich in unserer 4jährigen Ausbildung für Familientherapie) möchten wir den von Ihnen vorgeschlagenen Entwurf eines Psychotherapiegesetzes in allen wesentlichen Punkten unterstützen, im besonderen:

- Die qualitativ hochstehende Ausbildung unabhängig von den Grundberufen
- Freier Zugang zur Ausbildung ohne Standesmonopole, wodurch eine qualifizierte, bedarfsdeckende Versorgung möglich werden kann
- Wechselseitige Verpflichtung zur Konsultation
- Verzicht auf eigene Kammer

Vom Standpunkt unserer systemischen Therapieform glauben wir, daß dies ein erster Schritt in eine gesundheitspolitisch veränderte Landschaft sein kann.

Sollten Sie an einer weiteren Unterstützung, Argumentationshilfe bzw. Mitarbeit unsererseits interessiert sein, freuen wir uns, wenn Sie sich an uns wenden.

Mit freundlichem Gruß

S. Essen
Siegfried Essen, Dipl. Psych.

Leiter der wissenschaftl. Kommission des IFS